

II- 1676 der Beilagen zu den stenographischen Protokollen des Nationalrates
XIII. Gesetzgebungsperiode

Präs.: 24. Okt. 1972 No. 853/J

A n f r a g e

der Abg. Dr. Ermacora, Dr. Pelikan, Dr. Blenk
an den Bundeskanzler betreffend Schutz der Privatsphäre
vor EDV-Mißbrauch

Der Herr Bundeskanzler hat auf die schriftliche Anfrage
der Abgeordneten Prof. Dr. Ermacora, Dr. Blenk und Genossen
nach den Maßnahmen der Bundesregierung zum Schutz der
Privatsphäre und der Sicherheit der Daten beim Einsatz
der EDV in der Hoheitsverwaltung in Aussicht gestellt
(BKA, Z1.36.749-PrM/72) 590 AB zu 532/J:

"Die Verpflichtung der Verwaltung bei Verwendung elektro-
nischer Datenverarbeitungsanlagen, die entsprechenden
organisatorischen und technischen Sicherungsmaßnahmen zu
treffen", vorzusehen.

In der Hoheitsverwaltung sind bereits eine Reihe von
Datenbanken und Informationssystemen installiert und
weitere in Vorbereitung.

Die unterzeichneten Abgeordneten stellen daher an den
Herrn Bundeskanzler folgende

A n f r a g e:

- 1.) Welche Sicherheitsmaßnahmen wurden getroffen, daß die gespeicherten Daten
 - a.) von Unbefugten nicht verändert oder zerstört werden
 - b.) Unbefugten nicht zur Kenntnis gelangen?
- Wer hat Zugang zu den Personaldaten der Beamten, die im ZBA gespeichert sind und wie wird der Zugang überprüft?

- 2 -

- 2.) Welche organisatorischen Maßnahmen wurden getroffen, daß
 - a) die gespeicherten Daten bei technischen Ausfällen nicht verloren gehen. Wie lange würde es dauern, bis im ZBA die maschinell gespeicherten Daten im Fall einer Zerstörung wieder in maschinenlesbarer Form zur Verfügung stehen,
 - b) die einzelnen computerisierten Anwendungen bei Systemausfall weitergeführt werden können,
 - c) einzelne gespeicherte personalbezogene Daten durch die Verbindung zu anderen Daten nicht eine Gefährdung der Privatsphäre darstellen?
- 3.) Gibt es einen vom EDV-Leiter unabhängigen Sicherheitsauftragten pro EDVA und wem ist dieser verantwortlich?
- 4.) Gibt es eine zentrale Stelle für Sicherheitsfragen und der Koordination der Sicherheitsmaßnahmen in Bundesbereichen?